

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1958-05-17

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

17. Mai 1958

Herrn Wolfgang Lange
c/o Verlag Das Neue Berlin
Taubenstrasse 1 - 2
Berlin W 8

Sehr geehrter Herr Lange,-

Frau Adrienne Thomas-Deutsch teilt mir mit, sie habe mit Ihnen über meine Kinderbücher gesprochen, und Sie seien bereit, mir behilflich zu sein, was die Publikation der Bändchen in der DDR angeht. Nehmen Sie für Ihre Freundlichkeit vor allem meinen Dank.

Uebrigens nennt Adrienne Thomas mir zwei Verlagshäuser, die allenfalls für meine Jugend-Produktion in Frage kommen könnten,- und zwar: den Alfred Holz-Verlag, sowie den "Verlag Neues Leben". Was den Alfred Holz-Verlag betrifft, so stehe ich mit diesem vortrefflichen Unternehmen seit langer Zeit in Verbindung- will sagen, "Holz" ist seit langem so zuvorkommend gewesen, mir seine Publikationen ziemlich regelmässig zugehen zu lassen. So sehr ich mich aber über diese Sendungen freute, so klar musste es mir sein, dass Alfred Holz ein ausgesprochener "Kinder-Verlag" und nicht etwa ein Verlag ist, dessen Erscheinungen sich an Jugendliche zwischen 10 und 14 bis 15 Jahren wenden. Meine Bücher aber sind kleine Romane für Jugendliche und kämen ergo für den Alfred-Holz-Verlag wohl kaum in Frage.

Anders scheint es um den Verlag "Neues Leben" zu stehen, der es sich offenbar zur Aufgabe gemacht hat, Kinder höherer Jahrgänge (also etwa derjenigen Jahrgänge, für die ich schreibe) mit guter Lektüre zu versehen. Und da, wie Adrienne Thomas weiss, meine sämtlichen Jugendbücher (sechs an der Zahl - darunter eine "Serie" von vier schmalen Bänden, einen Knabenchor behandelnd) zur Zeit in Deutschland nicht "lizenzpflichtig" sind, - will sagen, da ich also frei und unmittelbar über die Rechte verfügen kann, wäre es mir sehr interessant zu hören, ob der "Verlag Neues Leben" dem Erwerb meiner Büchlein in Frage zu ziehen wünscht. Wenn ja,- wäre ich gern bereit - sei es Ihnen, sehr geehrter Herr Lange,- sei es dem Verlag direkt die betreffenden "Titel" zur Einsicht zu übersenden.

In der Hoffnung, bald von Ihnen zu hören, und mit erneutem Dank für Ihr freundliches Interesse, bin ich,

Ihre ergebene: